

Editorial

3 Von Antibiotika, Allergenen und Abstracts

L. Klimek, T. Jakob

Leserbriefe

12 Empfehlung nicht unkritisch übernehmen

Negativer Hauttest \neq Antibiotikateranz

G. Wurpts, H. F. Merk, K. Brockow

Literatur kompakt

14 Birkenpollen-SIT bei Sojaallergie

15 Gräser-SIT: Synthetische Gräserallergenepitopeptide klinisch getestet • Atopische Dermatitis: Erkrankungsalter verrät Allergierisiko

18 Schwere Nahrungsmittelallergien: Lipidtransferproteine wohl auch in Mitteleuropa ein wichtiger Auslöser

Im Fokus

20 Serie: „Das kleine 1 x 1 der Kontaktallergene“ – Teil 4 Friseurallergene

W. Uter

Beiträge aus Allergo Journal International

24–91 gesondertes Inhaltsverzeichnis auf der Folgeseite

AeDA/DGAKI informieren

94 Seltene Allergene für die allergenspezifische Immuntherapie Verfügbarkeit wichtig für die Allergologie!

L. Klimek



© Ilka Burckhardt / Fotolia.com

20 Friseurallergene – ein Überblick

Teil 4 der Allergo-Journal-Serie „Das kleine 1 x 1 der Kontaktallergene“ beleuchtet die Inhaltsstoffe von Friseurprodukten, von denen viele potente Kontaktallergene sind.



94 Seltene Allergene für die SIT

In der Forschung spielen inzwischen fast nur noch „Blockbuster“-Allergene wie z. B. Gräserpollen eine Rolle. Für den einzelnen Patienten haben oft aber auch seltene Allergene eine große Bedeutung und werden für die spezifische Immuntherapie (SIT) dringend gebraucht.

Rubriken

- 8 Panorama
- 51 CME Fragebogen
- 98 Pharmaforum
- 102 Termine
- 103 Impressum

Beilagen

Bitte beachten Sie den Medizin Report aktuell „EAACI-Kongress – aktuelle Ergebnisse zur spezifischen Immuntherapie auf S. 96 in dieser Ausgabe.

Titelbild



Pollen von *Artemisia vulgaris*
(Vergrößerung 2.700-fach)

© Dr. Ingrid Weichenmeier und Prof. Dr. Heidrun Behrendt, Zentrum Allergie und Umwelt, TU München

Publikation aus Allergo Journal International

Original article

Course of respiratory allergy by treatment strategy based on German routine data. A. K. Weschenfelder, L. Klimek, N. Mülleneisen, H. Renz, W. Wehrmann, T. Werfel, E. Hamelmann, J. Wasem, J. Biermann. *Allergo J Int* 2017;26:195–203

Review

Current diagnostics in NSAID hypersensitivity. B. Wedi. *Allergo J Int* 2017;26:204–11

Review

Allergic reactions to antibiotics – two sides of the same coin: clearly diagnose or reliably rule out. L. Klimek, C. Aderhold, A. Sperl, A. Trautmann. *Allergo J Int* 2017;26:212–8

Abstracts

Abstracts of the 12th German Allergy Congress, Wiesbaden, October 5–7, 2017. *Allergo J Int* 2017;26:219–54

In dieser Ausgabe auf Seite

Original

24 Krankheitsverlauf allergischer Atemwegserkrankungen nach Behandlungsstrategie basierend auf GKV-Routinedaten. A. K. Weschenfelder, L. Klimek, N. Mülleneisen, H. Renz, W. Wehrmann, T. Werfel, E. Hamelmann, J. Wasem, J. Biermann

Übersicht

34 Aktuelle Diagnostik der NSAR-Überempfindlichkeit
B. Wedi

Übersicht

43 Die zwei Seiten der „Antibiotikaallergie-Medaille“: eindeutig diagnostizieren oder sicher ausschließen. L. Klimek, C. Aderhold, A. Sperl, A. Trautmann



Kongressabstracts

55 Abstracts, 12. Deutscher Allergiekongress, Wiesbaden, 5.–7. Oktober 2017

Zielsetzung und Charakteristik

Das Allergo Journal ist das offizielle Organ der Deutschen Gesellschaft für Allergologie und klinische Immunologie e. V. (DGAKI) und des Ärzteverbands der Deutschen Allergologen e. V. (AeDA).

Ziel des Allergo Journals ist es, für alle medizinischen und wissenschaftlichen Fachrichtungen, die sich mit allergischen, immunologischen und umweltmedizinischen Erkrankungen befassen, State-of-the-art-Informationen zur Verfügung zu stellen. Veröffentlicht werden Original- und Übersichtsarbeiten, Kasuistiken, Briefe an die Herausgeber sowie Leitlinien und Positionspapiere – parallel in deutscher und in englischer Sprache. Die Artikel befassen sich mit allergischen, immunologischen und umweltmedizinischen Erkrankungen, den jüngsten Entwicklungen bei Diagnostik und Therapie, aktuellen Forschungsarbeiten zu Antigenen und Allergenen sowie mit Aspekten der Betriebs- und Umweltmedizin. Ein international besetztes Herausgeberkollegium garantiert die Qualität der Veröffentlichungen. Alle Beiträge durchlaufen vor Publikation einen Peer-Review-Prozess mit mindestens zwei Gutachtern.

Außerdem bietet das Allergo Journal im redaktionellen Teil speziell für niedergelassene Allergologen Zusammenfassungen aktueller allergologischer Publikationen aus der internationalen Literatur, Kongressberichte, Interviews sowie Berichte über Berufs- und Standespolitik.

Redaktion

Marion Weber
Springer Medizin Verlag GmbH
Aschauer Straße 30
81549 München
Tel.: (0 89) 20 30 43-13 06
Fax: (0 89) 20 30 43-3 13 06
E-Mail: marion.weber@springer.com

Allergo Journal International

Das Allergo Journal International ist das englischsprachige Pendant zum Allergo Journal. Es erscheint ausschließlich online und enthält alle Beiträge der Rubriken Leitlinien, Originalia, Übersichten, Kasuistiken und Briefe an die Herausgeber als Erstpublikation. Die entsprechenden deutschen Fassungen finden sich dann im gedruckten Allergo Journal, das um wenige Tage zeitverzögert erscheint. Maßgeblich für die Zitierung ist die englische Publikation.

Beiträge sollten bevorzugt englisch verfasst werden, können aber auch als deutsche Fassung eingereicht werden, die dann ins Englische übersetzt wird. Die Übersetzung erfolgt im Auftrag der organgebenden Gesellschaften AeDA und DGAKI und wird finanziell unterstützt durch einen zweckgebundenen „educational grant“ der Unternehmen LETI Pharma GmbH, Ismaning, Novartis Pharma GmbH, Nürnberg, ThermoFisher GmbH, Freiburg, und CSL Behring GmbH, Hattersheim am Main, und MEDA Pharma GmbH, Bad Homburg.

Online-Verfügbarkeit

Allergo Journal International: <http://link.springer.com/journal/40629>
Allergo Journal: www.springermedizin.de/allergo-journal
<http://link.springer.com/journal/15007>

Organschaften

Deutsche Gesellschaft für Allergologie und klinische Immunologie (DGAKI)
Tel.: (0 30) 28 04 71 00
Fax: (0 30) 28 04 71 01
Internet: www.dgaki.de

Ärzteverband Deutscher Allergologen (AeDA)
Tel.: (0 61 03) 6 22 73 / Fax: (0 61 03) 69 70 19
Internet: www.aeda.de